

André Fischer

**Haustechnik
Sanitär-Heizung
Meisterbetrieb**

Im Grund 30 b • 40474 Düsseldorf
Tel. 0211 - 43 83 29 0 • Fax: 0211 - 43 83 29 8
Mobil: 0173 - 5 23 13 12

- Badsanierung
- Öl-Gasfeuerungen
- Rohrreinigung
- Kanaldichtigkeitsprüfung
- Altbausanierung
- Gasheizungen
- TV-Kanaluntersuchung

24-Stunden-Notdienst

Schützenfest Lohausen erstmalig ohne Festzug

Nein, es lässt sich nicht schönreden – die Enttäuschung musste erst einmal verkraftet werden. Zum ersten Mal seit Schützengedenken fiel die Parade als Höhepunkt des jährlichen Dorffestes buchstäblich ins Wasser. Hatte Thomas Santen, Oberst der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Lohausen, trotz sorgenvollen Blicks gen Himmel am Vormittag noch Optimismus verbreitet, so musste er doch wenig später die einzig richtige Entscheidung verkünden: „Der Festzug fällt aus.“ Dauerregen ließ am Schützenfestsonntag des 15. August 2010 den bunten Fahnen-schmuck traurig herabhängen, durchnässte Uniform-träger strebten eilig ins Trockene und entgegen des gewohnten Bildes herrschte gähnende Leere in Lohausens Straßen.

Et kütt wie et kütt
Doch dann siegte die bewährte rheinische Erkenntnis: Et kütt wie et kütt. Der weitere Programmverlauf wurde kurzerhand ins Festzelt verlegt. Auf den prachtvollen Anblick, den der lange vorbereitete Festzug mit seinen vielen Bataillonen, den Blaskapellen und Musikzügen, den Reitergruppen und blumenge-

schmückten Kutschen normalerweise bot, musste allerdings in diesem Jahr verzichtet werden. Die Tambourcorps Lohausen, Wittlarer, Kaiserswerth und Kalkum sorgten mit starker Unterstützung der Blaskapelle Stadtwerke Krefeld dafür, dass dennoch kein Stimmungstief aufkam. Majestäten und Ehrengäste nahmen von der Empore aus den Gruß der Kompanien entgegen, die nacheinander durch das Festzelt zogen, und der Abend endete wie gewohnt mit der Liveband „De Düvel“.

Serenade
Immerhin war Peter Keulertz als neuem Schützenchef eine sonnige Premiere vergönnt. Für die Vorabendserenade zu Ehren des scheidenden Königspaares Dieter Dammer und Waltraud Milbrecht hatte Klaus Herfurtner, Freischütz-Kompanie und Regimentskönig des Jahres 2007/2008, dem Kompaniekameraden großzügig den riesigen Garten an seinem Hause überlassen. So mancher der nach Hunderten zählenden Schützen aus eigenen Reihen und Gastvereinen hätte sicher gern den lauen Spätsommerabend noch länger in diesem wunderschönen Umfeld genossen. Doch die

Programmfolge drängte zum Weitermarsch ins Festzelt, wo die Verleihung diverser Auszeichnungen zu erwarten war:

Der Fahnen-schwenkerorden mit Eichenkranz und Jahreszahl 25 wurde durch den Diözesanfahnen-schwenkermeister Horst La Noutelle, Diözesanverband Köln, an Andreas Förster, Fahnen-schwenker-Gruppe Lohausen, verliehen, der Jugend-Verdienstorden in Bronze durch den stellv. Bezirksbundesmeister Detlev Krüger an Vanessa Eiden und Pia Schäfer, Fahnen-schwenker-Gruppe Lohausen und das Silberne

Verdienstkreuz (SVK) ging an Rüdiger Broermann (Andreas Hofer-Kompanie), Hans Bruckmann (Freischütz-Kompanie), Michael Camps (Tambourcorps Rheinklänge), Jürgen Möhn (Tambourcorps Rheinklänge), Erwin Karthaus (Stammkompanie) und Axel Werth (Reitercorps Lohausen).

Majestäten 2010/11
Mit Spannung erwartet wurde am Montagnachmittag der entscheidende Schuss auf den Königsvogel. Unter dem großen Jubel seiner Kameraden gelang es dem 56-jährigen Victor Pacheco, Hauptmann

der Stammkompanie, das letzte Stück des Vogels zu rupfen. Lohausens neuer Regimentskönig ist seit vielen Jahren Inhaber der Kfz-Werkstatt CAR PORT an der Niederrheinstraße. Als strahlende Königin steht ihm Ehefrau Silvia zur Seite und beider 29-jährige Tochter Silke wird die Eltern als Ehrendame begleiten. Über die offizielle Krönung konnte unsere Zeitung aus terminlichen Gründen in dieser Ausgabe nicht mehr berichten. *esf*

Foto unten: Das neue Regimentskönigspaar Victor Pacheco und Ehefrau Silvia.



Die Stadtparkasse Düsseldorf grüßt die Schützen in Lohausen.

Stadtparkasse Düsseldorf
Geschäftsstelle Lohausen
Niederrheinstraße 59-61

www.sskduesseldorf.de



Zwei attraktive junge Damen bereichern als Neuzugänge das Amazonencorps: (li.) die 22-jährige Milena Müller, bereits erfahrene Reiterin auf dem Bergerhof, (re.) die 19-jährige Sylvia Kirschey, noch Anwärterin auf Probe und derzeit amtierende Ehrendame der Kronprinzessin.



Legte sein Amt in die Hände des Nachfolgers: Bisberiger Schützenchef Manfred Knops (re.) und Peter Keulertz.



Das noch amtierende Regimentskönigspaar Dieter Dammer und Waltraud Milbrecht (Freischütz-Kompanie), flankiert von den Ehrendamen Käthi Herfurtner (li.) und Jutta Kordes (re.), daneben Adjutant Heinz Bruckschen bei der Abnahme der Parade.



Die Mädels vom Amazonencorps, nicht nur im Sattel ein schöner Anblick



Zur klangvollen Abschiedsserenade im großen Garten der Familie Herfurtner zu Ehren des scheidenden Regimentskönigs vereint: das Tambourcorps Rheinklänge Lohausen, das Tambourcorps Barbarossa Kaiserswerth und die Musikkapelle Krefeld.

Msgr. Friedhelm Keuser feiert zwei Jubiläen: 70. Geburtstag und 40 Jahre Priester

Gleich zwei Jubiläen feiert in diesem Sommer Msgr. Friedhelm Keuser, der Leitende Pfarrer der „Katholischen Kirche im Düsseldorfer Norden“, nämlich seinen 70. Geburtstag und sein 40-jähriges Priesterjubiläum. Mit einem Festtag am Samstag, dem 28. August, werden die Ereignisse gewürdigt.

Der Tag beginnt um 18.00 Uhr mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Heilige Familie, Stockum, Carl-Sonnenschein-Straße. Es predigt Dechant Benedikt Bünningel aus Ratingen, vormals Kaplan in Heilige Familie. Der Projektchor der 20. Stockumer Chortage singt die Messe D-Dur für Soli, Chor und Orchester von Otto Nicolai. Anschließend besteht ab 19.30 Uhr Gelegenheit, dem Jubilar im benachbarten Gemeindezentrum und im Pfarrgarten zu gratulieren. Die Organisatoren haben sich auf zahlreiche Gäste eingestellt. Teamleiter Klaus-Peter Vogel: „Wie werden die Messe in das Gemeindezentrum übertragen, weil wir schon jetzt absehen können, dass die Kirche nicht genug Platz für alle Besucher bieten wird.“

Als Friedhelm Keuser 1976 durch den damaligen Kölner Weihbischof Hubert Luthé als Pfarrer der Katholischen Kirchengemeinde Heilige Familie in Stockum in sein neues Amt eingeführt wurde, ahnte er nicht, dass ihm heute die Leitung der Katholischen Kirche im Düsseldorfer Norden obliegen würde mit rund 16.000 Katholiken in den Stadtteilen Lichtenbroich, Unterrath, Golzheim, Sto-

ckum und Lohausen, Keuser, geboren am 16. August 1940 in Ratingen, studierte Theologie in Bonn, Tübingen und Köln. Seine Lehrer waren unter anderem Professor Hans Küng und der heutige Papst Benedikt XVI., Professor Joseph Ratzinger. Die Priesterweihe erhielt er am 2. Juli 1970 im Dom zu Köln. Seine erste Stelle trat er als Kaplan in Düsseldorf-Oberbilk an. 1975 wurde er Studentenseelsorger in Düsseldorf. Schon ein Jahr später 1976 kam dann der Wechsel als Pfarrer in Stockum. 1990 übernahm er zusätzlich die Leitung der Lohausener Kirchengemeinde St. Mariä Himmelfahrt. Von 1992 bis 1996 war er auch Pfarrer von St. Lambertus in Kalkum. Nachdem 1997 auch die Leitung der Golzheimer Kirchengemeinde St. Albertus Magnus in seine Hände kam, sprach er sich gemeinsam mit den Gremien der Gemeinden dafür aus, die drei ehemals selbständigen Gemeinden zu einer Pfarrei zu-

sammenzuschließen. Es entstand so die Gemeinde „Heilige Familie“ mit den drei Kirchen in Lohausen, Golzheim und Stockum. 2009 berief Erzbischof Joachim Kardinal Meisner den damals 68-jährigen zum Leitenden Pfarrer für die „Katholische Kirche im Düsseldorfer Norden“, bestehend aus den Gemeinden Heilige Familie, St. Bruno, St. Maria unter dem Kreuze und St. Maria Königin. Zum 1. Januar 2011 fusionieren die ehemals vier selbständigen Gemeinden dann unter der Leitung von Keuser zu einer Gemeinde.

„Ich werde auch weiterhin versuchen, für die Menschen in unserer nun noch größeren Gemeinde da zu sein“, verspricht Friedhelm Keuser. Dabei kann er sich auf eine Team von vier hauptamtlichen Seelsorgern und eine große Zahl ehrenamtlicher Mitarbeiter stützen, die ihm bei der pastoralen Arbeit helfen.



Glückwünsche zum 70. Geburtstag für Präses Msgr. Friedhelm Keuser.